

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **24 (1906)**

Heft 443

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . . . 8.
Ausland: Zuschlag des Postes.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Preis einzeln: Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1906. 26. Oktober. In ihrer Generalversammlung vom 3. Juli 1905 haben die Genossenschaftler der Vereinigung Schweizerischer Stroh- und Fourage-Grosshändler in Zürich (S. H. A. B. Nr. 460 vom 6. Dezember 1904, pag. 1837) die Liquidation und Auflösung der Genossenschaft beschlossen. Nachdem die Liquidation nunmehr durchgeführt ist, werden diese Firma und damit die Namen deren Vorstandsmitglieder: Siegfried Naef, Joseph Arnold, Albert Bindschölder, Louis Kaiser und Emil Renold anmit gelöscht.

26. Oktober. Inhaberin der Firma P. Brunner-Kuhn in Gossau ist Pauline Brunner geb. Kuhn, von Bettwil (Aargau), in Gossau. Immobilienverkehr und Landwirtschaft. In Ober-Ottikon. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin, Jakob Brunner-Kuhn. Vom 1. November 1906 hinweg befinden sich Domizil, Wohnort und Geschäftslokal in Rüeggshausen-Bublikon.

26. Oktober. Inhaberin der Firma B. Bachmann-Bräm in Thalwil ist Bertha Bachmann geb. Bräm, von Beggingen (Schaffhausen), in Thalwil. Schreinerei und Immobilienverkehr. Im Linge. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin, Michael Bachmann-Bräm.

26. Oktober. Unter dem Namen Bäckereimeisterverein Winterthur & Umgebung besteht mit Sitz in Winterthur eine Genossenschaft, welche die Hebung, Befestigung und Wahrung der Berufsinteressen und der Standesehre, sowie Pflege der Kollegialität unter ihren Mitgliedern und Herbeiführung freundschaftlicher Verhältnisse zwischen sämtlichen Berufsgenossen bezweckt. Die Statuten datieren vom 28. Juni und 18. September 1906. Die Genossenschaft besteht aus Aktiv-, Frei- und Ehrenmitgliedern und bildet eine Sektion des zürcherischen kantonalen Bäckermeisterverbandes, sowie des Allgemeinen schweizerischen Bäcker- und Konditoren-Verbandes. Freimitglied kann nur werden, wer dem Allgemeinen schweizerischen Bäcker- und Konditoren-Verband angehört und das 60. Altersjahr zurückgelegt hat. Jeder Bäckermeister kann Mitglied der Genossenschaft werden. Anmeldungen sind schriftlich bei einem Vorstandsmitglied zu machen und werden der Genossenschaft zur Genehmigung unterbreitet. Der Austritt kann jeweils nur auf Schluss des Geschäftsjahres (Kalender-) Jahres erfolgen und muss mindestens zwei Monate vorher dem Präsidenten schriftlich angezeigt werden. Ausgetretene, sowie Ausgeschlossene, haben eine Austrittsgebühr von Fr. 20 zu bezahlen und verlieren alle Ansprüche an das Genossenschaftsvermögen. Mitglieder, die ihren Beruf aufgeben, oder ihr Domizil mehr als 2 Stunden von Winterthur verlegen, haben keine Austrittsgebühr zu entrichten. Die Eintrittsgebühr pro Mitglied beträgt Fr. 5, der Jahresbeitrag Fr. 3, ausserdem werden für Zentral-, Kantonal- und Geschenkkasse je nach Bedürfnis extra Beiträge erhoben. Die Vorstandsmitglieder bezahlen keine Jahresbeiträge. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich deren Vermögen; jede persönliche Haftung der Mitglieder, für welche ein direkter Gewinn nicht beabsichtigt wird, ist ausgeschlossen. Ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Quästor und drei Beisitzern, vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen der Präsident und der Aktuar kollektiv rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Heinrich Gubler, von Niederwil (Thurgau), Vizepräsident: August Rüogger, von Rothrist (Aargau), Aktuar: Adolf Stiefel, von Illnau; Quästor: Emil Märklin, von Basel, und Beisitzer sind Karl Geugel, von Wülflingen, Jean Hablützel, von Trüllikon, und Heinrich Nill, von und alle in Winterthur. Geschäftslokal: Zum Steinbock.

27. Oktober. Inhabe in der Firma W. Reiser-Köfflerli in Zürich III ist Walburga Reiser geb. Köfflerli, von Fischenthal, in Zürich III. Ofenbau. Lagerstrasse 39.

27. Oktober. In der Firma Frau M. Bosshard-Maier in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 405 vom 5. Oktober 1906, pag. 1617) ist die Prokura des Heinrich Bosshard-Maier erloschen.

27. Oktober. Die Firma R. Hauri in Zürich III — Möbelhandlung — (S. H. A. B. Nr. 227 vom 28. Mai 1906, pag. 905) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

27. Oktober. Frau Lina Egg geb. Felber, von Bülach, in Zürich V, und Frau Elise Utzinger geb. Fuhrer, von und in Bachenbülach, haben unter der Firma Egg-Felber & Co in Zürich I eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1906 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haltbare Gesellschafterin ist Frau Lina Egg geb. Felber, und Kommanditärin ist Frau Elise Utzinger geb. Fuhrer, mit dem Betrage von dreitausend Franken. Natur des Geschäftes: Inkasso- und Geschäftsbureau, Betreibungs-, Konkurs- und Rechtssachen, Verwaltungen, Vermittlungen, und Finanzierungen etc. Geschäftslokal: Untere Zäune 3. Die Firma erteilt Prokura an Hans Egg, von Bülach, in Zürich V.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen.

1906. 27. Oktober. Die Firma Wittwe Elise Zumstein-Kohler in Bützberg (S. H. A. B. Nr. 400 vom 30. November 1901, pag. 1597) ist infolge Verzichtes erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Otto Zumstein» über.

Inhaber der Firma Otto Zumstein in Bützberg ist Otto Zumstein, von Ochlenberg, in Bützberg. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Witwe Elise Zumstein-Kohler». Natur des Geschäftes: Speisewirtschaft und Metzgerei, Viehhandel.

Bureau Bern.

27. Oktober. In der Firma A. Hummel in Bern (S. H. A. B. Nr. 33 vom 24. Mai 1887, pag. 403, und Nr. 353 vom 5. September 1905, pag. 1409) ist die an August Bigler-Maurer erteilte Prokura erloschen.

Bureau Biel.

29. Oktober. Die Firma Fritz Voges, Auskunft Merkur, Filiale in Biel (S. H. A. B. Nr. 2 vom 3. Januar 1903) ist infolge Wegzuges von Amteswegen gestrichen worden.

Bureau Interlaken.

27. Oktober. Die Firma J. Maurer-Knechtelhofen, Hotel und Pension du Nord, in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 155 vom 21. Juli 1891, pag. 645) ist infolge Absterbens des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft «Gebrüder Maurer, Hotel du Nord».

Fritz und Hans Maurer, von Thun, beide wohnhaft in Interlaken, haben unter der Firma Gebrüder Maurer, Hotel du Nord in Interlaken eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1906 begonnen hat. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Maurer-Knechtelhofen». Natur des Geschäftes: Betrieb des Hotel du Nord in Interlaken. Geschäftslokal: im genannten Hotel.

27. Oktober. Die Firma Chr. Sterchi, Fabrikation und Handel mit geistigen Getränken, in Wilderswil (S. H. A. B. Nr. 56 vom 17. April 1883, pag. 431) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Fritz Heim».

Inhaber der Firma Fritz Heim in Wilderswil ist Fritz Heim, von und in Wilderswil. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Chr. Sterchi». Natur des Geschäftes: Fabrikation und Handel mit geistigen Getränken. Geschäftslokal: in Wilderswil.

Bureau de Moutier.

27 octobre. La société en nom collectif Schwab et Koller, fabrication et vente de fournitures d'horlogerie, exploitation de la fabrique «Bellevue» à Moutier (F. o. s. du c. du 14 août 1905, n° 331, page 1322), est dissoute. La raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Louis Schwab», à Moutier.

Le chef de la maison Louis Schwab, à Moutier, est Louis Schwab, originaire de Sisolen, domicilié à Moutier. Genre de commerce: Fabrication et vente de fournitures d'horlogerie, exploitation de la fabrique «Bellevue» à Moutier. La maison reprend l'actif et le passif de la société «Schwab et Koller» qui est radiée. Bureau: Moutier.

Bureau Thun.

27. Oktober. Die Käserengenossenschaft von Goldwil, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. vom 31. Januar 1891, pag. 81 und dortige Verweisung), hat in der Hauptversammlung vom 18. Februar 1905 den Vorstand bestellt aus Alfred Oesch, von Oberlangegg, in Goldwil, als Präsident, und dem bisherigen Christian Fuhrer, als Sekretär. Sie zeichnen kollektiv für die Genossenschaft.

27. Oktober. Unter dem Namen Stadtmusik Thun besteht mit Sitz in Thun ein Verein, welcher die allgemeine Ausbildung, Hebung und Förderung der Volks- und Militärmusik und die Pflege des gesellschaftlichen Lebens, sowie die musikalische Unterstützung volkstümlicher Veranstaltungen bezweckt. Die Statuten datieren vom 3. Dezember 1904. Der Verein ist auf unbestimmte Zeit geschlossen. Mitglied des Vereins kann jeder unbescholtene Bürger werden. Der Eintritt geschieht auf mündliche oder schriftliche Anmeldung hin durch Beschluss der Hauptversammlung. Der Austritt erfolgt auf Grund einer schriftlichen Erklärung an den Präsidenten. Wer seine Pflichten trotz stattgefundener Mahnung nicht erfüllt, oder dem Verein sonst zur Unehre gerolcht, kann auf Antrag des Vorstandes durch die Hauptversammlung mit zwei Drittel Stimmen der anwesenden Stimmberechtigten aus dem Verein ausgeschlossen werden. Ausgetretene oder ausgeschlossene Mitglieder verlieren alle Rechte und Ansprüche auf das Vereinsvermögen. Aktivmitglieder haben ein von der Hauptversammlung festzusetzendes Eintrittsgeld sowie ein jährliches Unterhaltungsgeld, Passivmitglieder bloss das letztere im Betrage von wenigstens Fr. 6 zu bezahlen. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen, die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Immerhin können im Falle der Auflösung des Vereins, wenn das Vermögen zur Deckung der Schulden nicht hinreicht, die Aktivmitglieder zu gleichmässiger Tragung des Defizites herangezogen werden. Die Organe des Vereins sind die Hauptversammlung sowie der aus elf Mitgliedern bestehende Vorstand. Der Ehrenpräsident, sowie der Präsident des Vorstandes führen die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Vereins durch Einzelzeichnung. Ehrenpräsident ist Major Gottlieb Gafner, von und in Thun; Präsident des Vorstandes ist Arnold Galozzi, von Monteggio, Gipsermeister in Thun.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn.

1906. 27. Oktober. Unter der Firma Schreiner- & Zimmermeister-Genossenschaft der Stadt Solothurn & Umgebung, mit Sitz in Solothurn, bilden die vereinigten Schreiner- und Zimmermeister Solothurns und Umgebung eine Genossenschaft auf unbestimmte Zeit. Die Statuten sind am 31. Mai 1906 festgestellt worden. Die Genossenschaft bezweckt die Wahrung und Förderung der Berufsinteressen, die einheitliche Regelung der Einstellungen und Entlassungen und der Lohntarife der Arbeiter; ferner die Anstrengung reeller Grundlagen des Submissionswesens und die Vereinbarung von einheitlichen Arbeitspreisen durch Aufstellung eines Minimaltarifs. Jeder in Solothurn und Umgebung niedergelassene Schreiner- oder Zimmermeister sowie jeder Inhaber eines verwandten Berufsgeschäfts kann Mitglied der Genossenschaft werden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch mündliche oder schriftliche Anmeldung bei einem Vorstandsmitglied. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 2. Der Austritt aus der Genossenschaft kann auf Schluss eines Kalenderjahres mit schriftlicher halbjährlicher Abmeldung an den Präsidenten geschehen, insofern das betreffende Mitglied seinen Vereinspflichten nachgekommen ist. Der Jahresbeitrag beträgt pro Mitglied Fr. 5, kann aber nach Bedürfnis erhöht werden und ist jeweilen bei der im Januar stattfindenden Generalversammlung zu entrichten. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand aus 9 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt der Präsident kollektiv mit einem Mitglied des Vorstandes. Mitglieder des Vorstandes sind: Präsident: Fritz Froy, Zimmermeister in Solothurn; Vizepräsident: J. Krümmich, Schreinermeister in Solothurn; Kassier: Jakob Angst, Schreinermeister in Solothurn; Aktuar: Johann Oertli, Schreinermeister in Solothurn; Beisitzer: Hans Harri, Werkführer in Solothurn; August Laitner, Drechslermeister in Solothurn; Xaver Saladin, Zimmermeister in Solothurn; Behédikt Rütli, Schreinermeister in Balsthal, und Jakob Schwab, Schreinermeister in Grenchen.

Basel-Stadt — Bale-Ville — Basilea-Città

1906. 25. Oktober. Inhaber der Firma Rudolf Moor in Basel ist Rudolf Moor, von und in Basel. Natur des Geschäftes: Vertretung für die Schweiz der Maßländer-Gärtnerei Francesco Gola & Soci, Greco-Milanese (Italia). Geschäftslokal: Wintorgasse 18.

25. Oktober. Inhaber der Firma Carl Strübin in Basel ist Carl Strübin, von und in Basel. Natur des Geschäftes: Kommission, Spedition, Inkasso. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 93.

27. Oktober. Karl Kestenholz, von und in Basel, und Adalbert Ortstein, von Aarburg (Aargau), wohnhaft in Bottmingermühle (Baselstadt), haben unter der Firma Kestenholz & Ortstein in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 10. September 1906 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Handel in technischen Artikeln. Vertretungen aller Art. Geschäftslokal: Holtheinstrasse 18.

27. Oktober. Unter der Firma Schweizerische Fischerei-Gesellschaft „Nordsee“ gründet sich mit dem Sitz in Basel eine Aktiengesellschaft, welche den Verkauf von Fischen aller Art, von Fischkonserven und von deren Nebenprodukten zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 26. Oktober 1906 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt zwanzigttausend Franken (Fr. 20,000), eingeteilt in 20 Aktien von je Fr. 1000. Die Aktien lauten auf den Inhaber. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt in Bern. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen bestimmt der Verwaltungsrat. Zum Direktor mit rechtsverbindlicher Einzelunterschrift wurde ernannt: Friedrich Gottlieb Staug, von Bremen, wohnhaft in Basel. Geschäftslokal: Streitgasse 11.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1906. 26. Oktober. Inhaber der Firma A. Berner in St. Gallen ist Alfred Berner, von Unter-Kulm (Kt. Aargau), in Tablat, z. Waldheim, Gerhald. Liegenschafts-Vermittlung. Augustinerstrasse Nr. 1.

26. Oktober. Die Firma Carl Hübner, Schmiede und Schlosserei, mit Sitz in Mels (S. H. A. B. Nr. 76 vom 28. Februar 1902, pag. 301), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

27. Oktober. Die Firma Jean Zogg Söhne in Buchs (S. H. A. B. Nr. 10 vom 9. Januar 1906, pag. 37) ist infolge Austritts von Johannes Zogg erloschen.

Gallus Zogg, von Grabs, in Buchs, und Johann Peter Michel, von Buchen-Luzern, in Buchs, haben unter der Firma Gallus Zogg & Michel, vormals Jean Zogg in Buchs eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Oktober 1906 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma „Jean Zogg Söhne“ übernimmt. Essig- und Senfabrik, Liqueurfabrik, Weinhandlung, Kolonialwaren und Drogerien. Läden an der Bahnhofstrasse.

29. Oktober. Unter der Firma Konsumgenossenschaft St. Margrethen & Umgebung besteht, gemäss Art. 678-715 des eidg. Obligationenrechtes, eine Genossenschaft mit Domizil in St. Margrethen. Zweck der Genossenschaft ist, ihren Mitgliedern Lebensmittel und andre Gegenstände des täglichen Bedarfs so gut und so billig als möglich zu vermitteln und die dabei erzielten Ersparnisse unter dieselben nach Massgabe ihrer Bezüge rückzuvergeben. Die Statuten der Genossenschaft sind am 15. Juli 1906 festgestellt worden; die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Als Mitglieder der Genossenschaft werden diejenigen betrachtet, welche innert sechs Monaten vier Anteilscheine zu je fünf Franken erwerben; der erste Anteilschein ist beim Eintritt zu lösen; über den Eintritt entscheidet die Kommission; allfällig Abgewiesenen steht der Rekurs an die nächste Generalversammlung offen. Der Austritt aus der Genossenschaft kann nur auf Ende des Rechnungsjahres nach vorangegangener monatlicher Kündigung erfolgen. Die Anteilscheine werden aber erst zurückbezahlt, wenn die Mitgliedschaft sechs Monate erloschen ist. Besitzt ein austretendes Mitglied eine grössere Zahl Anteilscheine, so dürfen demselben nur auf je sechs Monate zehn Anteilscheine ausbezahlt werden. Ausnahmefälle sind der Kommission gestattet. Bei einem allfälligen Wegzug aus dem Rayon werden die Anteilscheine sofort zurückbezahlt. Mitglieder, welche gegen die Bestrebungen und Prinzipien der Genossenschaft handeln, können von der Kommission ausgeschlossen werden, mit Rekursrecht an die nächste Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben; die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Das Geschäftsjahr beginnt mit dem 1. Juli und endet mit dem 30. Juni, auf welchen Tag jeweils Generalbilanz gemacht werden muss. Von dem sich ergebenden Ueberschuss fallen 10 % dem Reservefonds zu, 5 % auf Mobilienabschreibung. Von dem verbleibenden Rest werden die Anteilscheine zu ihrem Nennwerte bis zu 4 % verzinst. Nach Abzug der Verwaltungskosten wird der Nettouberschuss den Mitgliedern als Rückvergütung nach Massgabe ihres

Verbrauches ausbezahlt und zwar in Waren. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, die Kommission und die Rechnungskommission. Die Kommission besteht aus 7 Mitgliedern, und es zeichnet der Präsident kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier namens der Genossenschaft. Die Kommission setzt sich zur Stunde zusammen wie folgt: Hermann Kuhn, Präsident; Ferdinand Lehmann, Vizepräsident; Jean Kaestli, Aktuar; Eugen Blöchlinger, Kassier; Johannes Künzler, Konrad Kündig und Fritz Reule, letztere drei als Beisitzer, alle wohnhaft in St. Margrethen, ausgenommen Konrad Kündig in Walzenhausen.

29. Oktober. Die Firma Mezzari & Damiani, Wein- und Comestibles-Handlung, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 135 vom 31. März 1906, pag. 539) ist infolge Auflösung erloschen.

Antonio Mezzari und Giovanni Mezzari, beide von Verona und wohnhaft in Rorschach, haben unter der Firma Fratelli Mezzari in Rorschach eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 20. Oktober 1906 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma „Mezzari & Damiani“ übernimmt. Wein- und Comestibles-Handlung. Kirchstrasse 51.

29. Oktober. Die Firma Adolphe Bannacher & Cie., Stickerei-Weisswaren, Konfektion und Rüschenfabrikation, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. vom 5. Juli 1890, pag. 531, und Nr. 231 vom 17. Juni 1902, pag. 922), ist infolge Konkurses von Amteswegen gestrichen worden.

29. Oktober. Der Inhaber der Firma Emil Müller, z. Pariser Laden in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 399 vom 9. Oktober 1905, pag. 1594) ändert seine Firma ab in Emil Müller, Epicerie fine. Brühlgasse Nr. 3.

29. Oktober. Inhaber der Firma Johann Wächter in Mels ist Johann Wächter, von und in Mels. Metzgerei und Würsterei. Oberdorf.

29. Oktober. Inhaber der Firma J. G. Trunz in Langgasse-Tablat ist Joseph Georg Trunz, von Niederhelfenschwil, in Langgasse. Gestockte englische Vorhangstoffe und Etamines. Langgasse 27.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Brugg.

1906. 27. Oktober. Die Firma Samuel Simmen, Weinhandlung in Brugg (S. H. A. B. Nr. 276 vom 4. Oktober 1898, pag. 1151), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bezirk Rheinfelden.

Berichtigung. Die Firma Uhrsteinfabrik Perrin & Küng in Zeiningen (S. H. A. B. Nr. 433 vom 24. Oktober 1906, pag. 1730) soll im englischen Text lauten: Watch-jewels factory Perrin & Küng (das Wort «jewels» mit «j» statt mit «y»).

27. Oktober. In der Firma Terrain-Aktiengesellschaft Rheinfelden in Rheinfelden (S. H. A. B. Nr. 301 vom 14. Juli 1906, pag. 1202) ist folgende Aenderung eingetreten: Joh. Jak. Spinner-Billo und Otto Mahrer sind aus dem Verwaltungsrat ausgetreten und damit deren Unterschriftsberechtigungen erloschen. Eine Ersatzwahl wurde nicht getroffen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1906. 25. Oktober. Inhaber der Firma A. Zech in Romanshorn ist Adam Zech, von und in Romanshorn. Baugeschäft.

25. Oktober. Inhaber der Firma A. Gerschweiler in Romanshorn ist Josef Albin Gerschweiler, von Andwil, wohnhaft in Romanshorn. Metzgerei und Wirtsch. Zum Schäfli.

26. Oktober. Die Firma Gottlieb Voegeli, Käserei in Lipperswil (S. H. A. B. Nr. 213 vom 26. Mai 1904, pag. 849) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

26. Oktober. Inhaber der Firma Johann Voegeli, Käser, in Lipperswil ist Johann Voegeli, von und in Lipperswil. Molkeerei.

26. Oktober. Die Firma Charles Vogel, Electrotechnische Fabrik in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 363 vom 26. Oktober 1901, pag. 1449) ist infolge Verkaufs des Geschäftes und daberigen Verzichtes des Inhabers erloschen.

26. Oktober. Inhaber der Firma Rob. Steiger in Kreuzlingen ist Robert Steiger, von Flawil (Kanton St. Gallen), wohnhaft in Kreuzlingen. Elektrotechnische Unternehmungen.

26. Oktober. Inhaber der Firma Ulrich Vollenweider in Zihlschlacht ist Ulrich Vollenweider, von Stehnbregg, wohnhaft in Zihlschlacht. Betrieb des Gasthauses zur Linde und Gomüshandel.

27. Oktober. Inhaber der Firma Ed. Widler in Romanshorn ist Eduard Widler, von Schweizersholz, in Romanshorn. Metzgerei und Charcuterie.

27. Oktober. Inhaber der Firma Fritz Holzmann in Aadorf ist Fritz Heizmann, von Aadorf und Turbenthal, in Aadorf. Käserei.

27. Oktober. Inhaber der Firma Albert Stutz in Heiterschen ist Albert Stutz, von Wängli, wohnhaft in Heiterschen, Gemeinde Wittenwil. Schiffstickerei.

27. Oktober. Der Verein für die Arbeiterkolonie Herdern, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 14 vom 17. Januar 1898, pag. 57) hat an Stelle des austretenden J. Blumer-Egloff zum Präsidenten gewählt: Robert Escher-Baumann, in Zürich, welcher kollektiv mit dem Aktuar namens des Vereins zu zeichnen befugt ist.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano.

1906. 27. ottobre. Il proprietario della ditta Feith Leopold, Exporthauss „Delta“, in Lugano, è Leopold Feith fu Wilhelm, di Vienna, in Lugano. Genere di commercio: Profumerie ed orologi tascabili.

Ufficio di Mendrisio.

27. ottobre. La società in nome collettivo Botta & Seemann, saponificio e stearinificio Ticinese, Rinoceronte, in Mendrisio. esercente fabbrica di saponi e candele (F. o. s. di c. del 23 novembre 1905, n° 459, pag. 1834 et 15 gennaio 1906, n° 18, pag. 69), è sciolta; la liquidazione essendo terminata, la ditta è cancellata.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle.

1906. 27. octobre. Marie fille de Charles Frech, de Baden-Baden, et Hedwig, fille de Charles von Stempel, de Zinten (Prusse orientale), les deux domiciliées à Villeneuve, ont constitué à Villeneuve sous la raison sociale Frech et von Stempel, une société en nom collectif, commencée le 1er octobre 1906. Genre de commerce: Exploitation de la Pension-famille de Sans-Souci. Bureau: Clos du Moutin, r. Villeneuve.

Bureau de Cossonay.

27. octobre. Jacob Schwab, de Châtres (Fribourg), domicilié à Cottens, fait inscrire qu'il est le chef de la raison J. Schwab, à Cottens. Genre de commerce: Exploitation de la fromagerie de Cottens, lait, beurre, fromages et porcs.

27 octobre. Le chef de la raison L. Besson, à Eclépens, inscrite au R. du C. le 21 août 1902 (F. o. s. du c. du 1^{er} septembre 1902, page 1277), fait inscrire qu'il a transféré son domicile et le siège de sa raison à La Sarraz, et qu'il exploite maintenant l'Hôtel-de-Ville, vente au détail des vins, liqueurs, bières et spiritueux.

29 octobre. Louis Martin, de Vuarens, domicilié à Villars-Bozon, fait inscrire qu'il est le chef de la raison L. Martin, à Villars-Bozon, commune de L'Isle, dès le 1^{er} octobre 1906. Genre de commerce: Exploitation de la laiterie de Villars-Bozon, lait, beurre, fromages et porcs.

Bureau de Grandson.

27 octobre. Dans son assemblée générale du 27 octobre 1906 la Société de l'Espérance, à Grandson (F. o. s. du c. du 23 mars 1889, n° 51, page 279), a prononcé sa dissolution dès cette date.

Bureau de Morges.

27 octobre. Le chef de la maison Albert Blanc, à Denges, est Pierre-Albert Blanc, de Belmont sur Lausanne, domicilié à Denges. Genre de commerce: Exploitation du café «Union-Fraternité» à Denges.

27 octobre. La société La Creche, à Morges (F. o. s. du c. du 31 janvier 1899, n° 30, page 113), a été dissoute par décision de l'assemblée générale du 25 octobre 1906 et est en conséquence radiée dans le registre du commerce.

27 octobre. Le chef de la maison Jules Paquier fils, à Denges, est Jules-Louis Paquier, de Denges, y domicilié. Genre de commerce: Exploitation du Café des Amis, à Denges.

Bureau d'Oron.

25 octobre. La maison E. Dizcens, établie jusqu'au deux mai mil neuf cent cinq à Mézières (F. o. s. du c. du 27 décembre 1900), est transférée à Corcelles-le-Jorat, domicile actuel du titulaire. Genre de commerce: Boulangerie, commerce de farine et sons.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry.

1906. 29 octobre. Ami-Benjamin et Léon Beaulieu, le premier originaire de la commune de Combes (Doubs), et le second de Gorgier, tous deux domiciliés à Gorgier, ont constitué à Gorgier sous la raison sociale Beaulieu Frères, une société en nom collectif ayant commencé le 1^{er} août 1905. Genre de commerce: Boulangerie, commerce de farines et dépôt de meubles. Bureau: à Gorgier.

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

26 octobre. La Compagnie du Tramway de La Chaux-de-Fonds, société anonyme à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 4 octobre 1897, n° 249; 22 décembre 1898, n° 348, et 1^{er} octobre 1900, n° 327), a dans son assemblée générale extraordinaire du 22 juin 1906 révisé l'article 6 de ses statuts de la manière suivante: Le fonds social est fixé à la somme de quatre cent vingt mille francs (fr. 420,000) divisé en deux mille et cent actions au porteur de deux cents francs chacune, entièrement libérés.

26 octobre. Les raisons de commerce suivantes ont été radiées d'office: a. Ensuite de la faillite des titulaires.

Jules Favro, Hôtel National, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 14 octobre 1903, n° 390).

J. Roin, à La Chaux-de-Fonds, fabrique de boîtes de montres or (F. o. s. du c. du 12 juillet 1906, n° 298).

François Rovarino, à La Chaux-de-Fonds, entreprise de menuiserie (F. o. s. du c. du 6 novembre 1903, n° 415).

J. J. Monnat, à La Chaux-de-Fonds, meubles, vêtements, tissus (F. o. s. du c. du 24 février 1904, n° 74).

b. Ensuite du décès des titulaires.

Louis Brette, à La Chaux-de-Fonds, serrurerie (F. o. s. du c. du 7 décembre 1895, n° 408).

P. Cavadini, à La Chaux-de-Fonds, entrepreneur et cafetier (F. o. s. du c. du 7 décembre 1895, n° 300).

Ch. Dumont-Fraissard, à La Chaux-de-Fonds, commission, représentation (F. o. s. du c. du 25 avril 1883, n° 60).

Léonard Schür, à La Chaux-de-Fonds, épicerie, boulangerie (F. o. s. du c. du 5 février 1887, n° 12).

Ernest Daum, à La Chaux-de-Fonds, brasserie (F. o. s. du c. du 20 décembre 1895, n° 312).

Ch. Hertig, à La Chaux-de-Fonds, fabrication d'horlogerie (F. o. s. du c. du 9 mai 1883, n° 67).

N. Stauffer, à La Chaux-de-Fonds, marchand de porcs (F. o. s. du c. du 25 avril 1883, n° 60).

c. Ensuite du départ des titulaires.

Pierre Planques, à La Chaux-de-Fonds, commerce de vins (F. o. s. du c. du 21 février 1898, n° 52).

A. Mandowsky, à La Chaux-de-Fonds, succursale, mercerie, bonnetterie, lingerie (F. o. s. du c. du 14 août 1905, n° 334).

27 octobre. Le chef de la maison J. Tribolet, Laiterie Centrale, à La Chaux-de-Fonds, maison fondée en 1897, est Jacob Tribolet, de Chules, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Commerce de lait, beurre et fromage. Bureau: 6, Rue des Granges.

27 octobre. Le chef de la maison Léon Breguet, à La Chaux-de-Fonds, est Léon Breguet, de Cofrane, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Fabrication d'horlogerie. Bureau: 9, Rue David Pierre Bourquin.

27 octobre. Le chef de la maison E. Vesti, Grand Hôtel Central & Terminus, à La Chaux-de-Fonds, est Emile Vesti, de Wangs-Villers, Ct. de St-Gall, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Hôtelier. Bureau: 54, Rue Léopold Robert.

Genève — Genève — Ginevra

1906. 26 octobre. La raison M. Willeumier, à Genève (F. o. s. du c. du 19 mai 1904, page 847), est radiée ensuite de l'entrée du titulaire dans l'association ci-après inscrite.

Maurice Willeumier et Paul-Eugène Marchand, tous deux d'origine bernoise et domiciliés au Petit-Saconnex, ont constitué au Petit-Saconnex, sous la raison sociale Willeumier et Marchand, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} octobre 1906, et a repris la suite des affaires ainsi que l'actif et passif de la maison «M. Willeumier», ci-dessus radiée. Genre d'affaires: Fabriqué de cadrans d'émail. Locaux: 20, Creux et Quai de St. Jean.

26 octobre. La Chambre syndicale des Patrons ébénistes, menuisiers en fruitiers, tourneurs et sculpteurs sur bois du Canton de Genève, association ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 23 mai 1906, page 886), a, dans son assemblée générale ordinaire du 25 juin 1906, nommé Charles Huguet, à Plainpalais, secrétaire, en remplacement de Frédéric Gerber, démissionnaire.

27 octobre. La raison V^{ve} Fritz Küpfer, boucherie, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 4 décembre 1894, page 1061), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

Wid. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 21199. — 26. Oktober 1906, 6 Uhr.

Dr. J. Anton Haefliger, Fabrikant,
Basel (Schweiz).

Pharmazeutische Präparate.



Nr. 21200. — 26. Oktober 1906, 6 Uhr.

Dr. J. Anton Haefliger, Fabrikant,
Basel (Schweiz).

Hundepillen.

STAUPALIN

Nr. 21201. — 26. Oktober 1906, 4 Uhr.

Schmuziger & C^o, Fabrikanten,
Aarau (Schweiz).

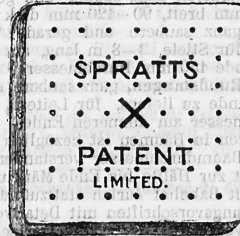
Stieglack, Tinte, flüssige Klebstoffe, Farben für Buch- und Steindruck.



Nr. 21202. — 24. Oktober 1906, 8 h.

Spratt's Patent, Limited, fabrique et commerce,
Londres (Grande-Bretagne).

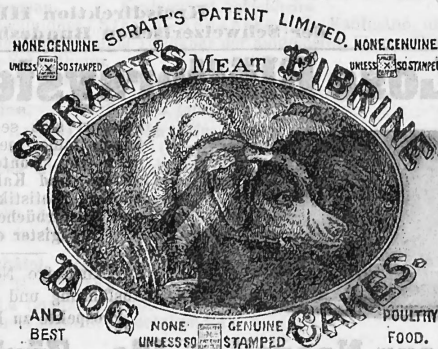
Biscuits pour les chiens.



Nr. 21203. — 24. Oktober 1906, 8 h.

Spratt's Patent, Limited, fabrique et commerce,
Londres (Grande-Bretagne).

Biscuits pour les chiens.



Nr. 21204. — 20. Oktober 1906, 8 h.

Achille Hirsch, Vigilant Watch Manufactory,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

RELOJ. GAMBETTA

Inkasso- u. Verwaltungs-Bureau A. Lüde, Zürich

Meine **Bureaux** befinden sich nunmehr (2457:)

Bahnhofstrasse 88, Entresol

Inkasso, Vermögens- und Häuserverwaltungen, Abfassung von Testamenten, Erbteilungen, Anfertigung von Vogt- und Verwaltungs-Rechnungen, Besorgung von Vormundschafts- und Steuersachen.

Telephon { 5091 Bureau,
3129 Wohnung (Hegibachstrasse 18).

Schweizerische Bundesbahnen Kreis III

Konkurrenz-Eröffnung

Die Kreisdirektion III der schweizerischen Bundesbahnen in Zürich eröffnet hiermit Konkurrenz über folgende Holzlieferungen für die Werkstätte S. B. B. in Zürich:

- 2470 m³ Eichenloden, in Bäumen, ganz sauber und gerade gewachsen, 4—8 m lang, 400—800 mm breit, 24—180 mm dick;
- 8000 m³ Föhrenloden, in Bäumen, ganz sauber und gerade gewachsen, 4,1—6,2 m lang, mindestens 400 mm breit, 24 mm dick;
- 3000 m³ Föhrenloden, in Bäumen, mittelsauber, ohne schwarze Aeste, 5,6—6,2 m lang, mindestens 400 mm breit, 54 mm dick;
- 1450 m³ Föhrenloden, mittelsauber, ohne schwarze Aeste, auf der ganzen Länge vollkantig parallel umschnitten, 5,4—6,2 m lang, 250 bis 280 mm breit, 40—66 mm dick;
- 1700 m³ Tannenloden, in Bäumen, ganz sauber und gerade gewachsen, 5,5—6,5 m lang, 400—600 mm breit, 18—40 mm dick;
- 4800 m³ Tannenloden, mittelsauber, auf der ganzen Länge vollkantig parallel umschnitten, 5—6,2 m lang, mindestens 500 mm breit, 40 bis 66 mm dick;
- 1500 m³ Tannoloden, in Bäumen, mittelsauber, rottannen, ohne schwarze Aeste, 5,3 m lang, mindestens 400 mm breit, 54 mm dick;
- 250 m³ Buchenloden, in Bäumen, ganz sauber und gerade gewachsen, 5—6 m lang, 400—700 mm breit, 40—120 mm dick;
- 300 m³ Eichenloden, in Bäumen, ganz sauber und gerade gewachsen, 3—6 m lang, 350 mm breit, 40 mm dick;
- 300 Stück Doppellatten, rottannen, auf der ganzen Länge vollkantig parallel umschnitten, markfrei, ganz sauber und gerade gewachsen, 6 m lang, 90—120 mm breit, 90—120 mm dick; (2461)
- 50 m³ Rundschon, ganz saubere und gerade Ware, reinjährig, mit glatter Rinde, für Stiele, 3—8 m lang, am dickern Ende 350 mm, am dünnern Ende 150 mm Durchmesser;
- 600 Stück Rottannen-Rundstangen, ganz saubere und gerade Ware, ganz grün in der Rinde zu liefern, für Leitern, 6—14 m lang, 50 bis 60 mm Durchmesser am dünnern Ende.

Bei den Schnittwaren in Bäumen ist bezüglich der Angabe der Breite der minimale mittlere Baumdurchmesser verstanden.

Die Ablieferung hat zur Hälfte bis Ende März und zur Hälfte bis Ende Juni 1907 franko vorzollt Bahnhof Zürich stattzufinden.

Die näheren Lieferungsverschriften mit Detailverzeichnis können bei dem Vorstände der Werkstätte der schweizerischen Bundesbahnen in Zürich bezogen werden, und es sind diese im Angebote ausdrücklich anzuerkennen.

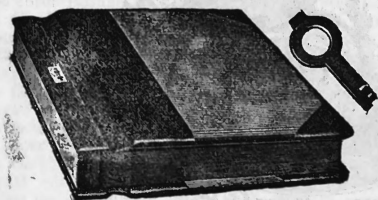
Angebote für die ganze, oder für einen Teil der Lieferung sind spätestens bis zum 17. November 1906 an die Kreisdirektion III der schweizerischen Bundesbahnen in Zürich einzusenden.

Die Angebote sind für die Submittenten bis zum 22. Dezember 1906 verbindlich.

Zürich, den 24. Oktober 1906.

Kreisdirektion III
der Schweizerischen Bundesbahnen.

Das „Lose Blättersystem“



bewährt sich sehr gut und findet immer mehr Verwendung für Konto-Korrente, Preis- und Kalkulationsbücher, Statistiken, Lager- und Musterbücher, Kundenregister etc.

Zweckmässige Neuheit in Ausführung und Verschluss. Prospekte zu Diensten.

Rüegg-Naegeli & Cie., Zürich (2458)

Bahnhofstrasse 27. Geschäftsbücher. Buchdruckerei.

Infolge Neubauten sind in Bellinzona grosse

Fabrik-Immobilien

mit Wasserkraft und zugehörigem Wohnhaus und Terrain zu verkaufen. Gute Gelegenheit für neue Industrie, da elektrische Kraft auf dem Platze zur Verfügung und günstige Bedingungen. (2358)

Anfragen sind unter Chiffre Z C 10408 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich, zu richten.

Erbennachsichtung

Unterm 2. Oktober 1906 starb in Luzern Alois Vonesch, Tagelöhner von Schötz, wohlhabend gewesen Inselstrasse 9, Sohn des Alois und der Anna Lerch. Die Erben sind nicht genügend bekannt.

Gemäss Erkenntnis des Bezirksgerichtes Luzern vom 26. Oktober 1906 werden diejenigen, welche auf den Vermögensnachlass des benannten Erlassers sel. Erbrechte zu besitzen glauben, aufgefordert, sich innert der Frist von einem Monat, vom Tage der Publikation an, bei der Teilungskanzlei der Stadt Luzern anzumelden und gleichzeitig die Ausweisakten über die Erbsberechtigung einzureichen. (2458)

Luzern, den 27. Oktober 1906.

Namens des Bezirksgerichts,

Der Präsident: **Melch. Schürmann.**

Der Gerichtsschreiber: **Dr. C. Gebhardt.**

Finanzverwaltung der Stadt Zürich

4 1/2 % Anleihen der ehemaligen Gemeinde Aussersihl:

Zur Rückzahlung auf den 1. November 1906 sind ausgelost worden:

- 1) Vom Anleihen von Fr. 1,300,000 vom Jahre 1881 10 Obligationen Nr. 422, 711, 786, 380, 1045, 1134, 1195, 1200, 1216 und 1268 zu Fr. 1000.
- 2) Vom Anleihen von Fr. 200,000 vom Jahre 1884 1 Obligation Nr. 1339 zu Fr. 1000.

Die Rückzahlung dieser Obligationen erfolgt bei folgenden Stellen:

In Zürich: Bei der Stadtkasse.
Bei der Schweiz. Kreditanstalt. (2456;)

In Basel: Bei der Basler Handelsbank.

Mit dem Rückzahlungstermin hört die Verzinsung der ausgelosten Obligationen auf.

Zürich, den 30. Oktober 1906.

Der Finanzvorstand.

Schweizerische Lokomotiv- & Maschinenfabrik Winterthur

Von heute an gelangt bei der Bank in Winterthur und deren Filiale in Zürich, bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich und in Basel, sowie an unserer Kasse der Coupon Nr. 6 unserer Aktien mit

Fr. 50

zur Einlösung. (2463;)

Winterthur, den 27. Oktober 1906.

Die Direktion.

Vertrauensstellung gesucht

von jüngeren Kaufmann mit gründlicher fachlicher Bildung und mehrjähriger Praxis im In- und Ausland. Geläufig Deutsch, Französisch, Englisch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch. Leitende Stellung, wie bisher gehabt, vorgezogen. (2461)

Näheres durch Anfrage an Chiffre Za G 2043 Rudolf Mosse, St. Gallen.

Basler Kantonalbank (Staatsgarantie).

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von (2494;)

4 % Obligationen unserer Bank
al pari, auf 3 Jahre fest

auf den Namen oder auf den Inhaber lautend, mit nachheriger gegenseitiger dreimonatlicher Kündigung.

Die Direktion.

1^o komprimierte blanke Stahl-



Grösstes Lager. — Prompte und billige Bedienung.

Affolter, Christen & Co., Basel.

Eisen und Stahl en gros. (1976;)

Für Bureaux, Kanzleien u. Banken!

Gesetzlich geschützte

Bureau- und Aktenschachtel

System Hauser

äusserst bequem und übersichtlich

Viele Anerkennungschriften (2382;)

Bei Bedarf bitte Prospekte zu verlangen

Telephon! **Muster franko zur Ansicht** Telephon!

Cartonagefabrik Gottl. Hauser, Schaffhausen